

Stellenausschreibung

Für unsere Werkstatt für psychisch behinderte Menschen in Nürnberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Industrieelektriker/in / Mechatroniker/in / Elektroniker/in mit entsprechendem Facharbeiter- oder Meisterabschluss bzw. Arbeitserzieher/in als Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung im Bereich Elektromontage

in Vollzeit mit 38,5 Std./Woche, zunächst befristet auf 2 Jahre mit der Aussicht auf ein unbefristetes Anstellungsverhältnis.

Ihre Aufgaben:

- Assistenz, Begleitung, Betreuung und Anleitung von Menschen mit psychischer Behinderung im Arbeitsprozess
- Verantwortliche Mitwirkung und Umsetzung von beruflichen Bildungs- und Qualifizierungsprozessen zur angemessenen Teilhabe am Arbeitsleben von psychisch behinderten Menschen mit dem Ziel der Entwicklung von Leistungsfähigkeit und Persönlichkeit
- Führung einer Arbeitsgruppe von Menschen mit psychischer Behinderung
- Organisation, Gestaltung und Überwachung der Arbeitsabläufe

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als Industrieelektriker/in / Mechatroniker/in / Elektroniker/in oder einen entsprechenden Meisterabschluss bzw. abgeschlossene Ausbildung als Arbeitserzieher/in
- mehrjährige Berufserfahrung ist von Vorteil
- positive Grundhaltung und Kompetenz im Umgang mit Menschen mit psychischer Behinderung
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Flexibilität und soziale Kompetenz
- sicheren Umgang mit den gängigen EDV-Programmen
- Fähigkeit, soziale und wirtschaftliche Anforderungen effektiv zu verknüpfen

Wir bieten:

- eine sinnvolle Aufgabe in einem interessanten und vielfältigen Aufgabengebiet
- geregelte Arbeitszeiten, kein Schichtdienst
- Leistungen nach dem TV AWO Bayern

Die Bewerbung schwerbehinderter Arbeitnehmer/innen ist ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung (ausschließlich per Email, Bewerbung als Anhang zusammengefasst in einer PDF-Datei) an:

bewerbung@arbewe.de

Bitte beachten Sie, dass eingereichte Bewerbungsunterlagen nicht zurück gesendet und Reisekosten nicht erstattet werden.

Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet und sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht.